

# RS OGH 2012/1/13 1R327/11z

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.01.2012

## Norm

GebAG §25 Abs1a

1. GebAG § 25 heute
2. GebAG § 25 gültig ab 01.01.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2014
3. GebAG § 25 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2007
4. GebAG § 25 gültig von 01.01.1995 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 623/1994
5. GebAG § 25 gültig von 01.05.1975 bis 31.12.1994

## Rechtssatz

1. Bringt das Exekutionsgericht bei Bewilligung der Zwangsversteigerung zum Ausdruck, dass es mit Schätzungskosten von EUR 3.000,00 bis EUR 4.000,00 rechnet, bedarf es keiner Kostenwarnung durch den Sachverständigen, wenn die Kosten nicht höher sind.
2. In einem solchen Fall hat das Gericht den Sachverständigen demnach in diesem Umfang von seiner Warnpflicht befreit.

## Entscheidungstexte

- 1 R 327/11z  
Entscheidungstext LG Klagenfurt 13.01.2012 1 R 327/11z

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00729:2012:RKL0000110

## Im RIS seit

15.02.2012

## Zuletzt aktualisiert am

15.02.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>